



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Dezernat für Soziales und Gesundheit	21.10.2021	2021/322

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Kreisjugendhilfeausschuss	öffentlich	15.11.2021
Kreistag	öffentlich	06.12.2021

Tagesordnungspunkt 3

Vorberatung Haushalt 2022;

**Teilhaushalt 3 - Soziales und Gesundheit; Produktbereich 36 Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe
(Budget 3.5)**

Beschlussvorschlag

Dem Teilhaushalt 3, Produktbereich 36 - für den Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe wird zugestimmt.

Historie und Sachverhalt

Der Produktbereich 36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – umfasst insgesamt 12 Produktgruppen, deren Bezeichnung und Bezifferung dem Haushaltsplan 2021 entnommen werden können. Ausgenommen sind die Produkte 36.20.02.02 Jugendberufshelfer und 36.20.02.03 Schulsozialarbeiter, welche dem Amt für Schulen und Sport zugeordnet sind und im Kultur- und Schulausschuss behandelt werden.

Die Aufwendungen für die Jugendhilfe sind sehr stark von den gesellschaftlichen Entwicklungen abhängig. Das Jahr 2022 wird, wie das vergangene Jahr auch, stark von den Folgen der Pandemie geprägt sein. Der vorgelegte Planentwurf weist für die Jugendhilfe folgendes Gesamtbudget aus:

Produktbereich (PB) 36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Budget 3.5) – ohne 36.20.02.02 und 36.20.02.03

PB 36 ohne 36.20.02.02 und 36.20.02.03	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	17.463.156	12.263.055	12.114.400	-148.655
Ordentliche Aufwendungen	-57.773.582	-59.697.410	-62.901.648	-3.204.237
Ordentliches Ergebnis	-40.310.426	-47.434.355	-50.787.248	-3.352.892
Kalkulatorisches Ergebnis	-2.899.022	-3.403.197	-3.484.355	-81.157
Nettoressourcenbedarf	-43.209.448	-50.837.553	-54.271.602	-3.434.050

Das ordentliche Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf verschlechtern sich um rund 3,4 Mio. EUR. Dieser resultiert aus geringeren Erträgen von 148.655 EUR und höheren ordentlichen Aufwendungen von rund 3,2 Mio. EUR.

Wesentliche Änderungen ergeben sich durch eine Fallzahlen- und Kostensteigerung, welche insbesondere durch die in 2021 verabschiedete SGB VIII Reform entstehen. Darüber hinaus ergeben sich Änderungen im Bereich der Eingliederungshilfe durch das BTHG (§35a). Zudem steigt der Bedarf an individuellen Hilfen überwiegend im ambulanten Bereich durch erhöhte Fallzahlen als Folge der Corona-Pandemie.

Die Entwicklungen und Veränderungen der einzelnen Produktgruppen ergeben sich aus den nachfolgenden Aufstellungen.

PG 36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen (ohne 36.20.02.02 und 36.20.02.03)

PG 36.20 ohne 36.20.02.02 und 36.20.02.03	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	76.416	76.902	82.000	5.098
Ordentliche Aufwendungen	-1.260.263	-1.418.104	-1.573.123	-155.018
Ordentliches Ergebnis	-1.183.847	-1.341.202	-1.491.123	-149.921
Kalkulatorisches Ergebnis	-105.576	-125.030	-110.738	14.291
Nettoressourcenbedarf	-1.289.423	-1.466.231	-1.601.861	-135.629

Das ordentliche Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf verschlechtern sich geringfügig um rund 0,1 Mio. EUR.

Die Abweichungen resultieren aus der Neukonzeptionierung der präventiven sozialen Gruppen im ambulanten Leistungsbereich der Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) und der damit verbundenen Erhöhung der Transferaufwendungen um rund 200.000 EUR.

PG 36.30 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

PG 36.30	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	4.350.732	4.808.040	4.564.800	-243.240
Ordentliche Aufwendungen	-42.024.299	-44.582.532	-45.566.505	-983.973
Ordentliches Ergebnis	-37.673.567	-39.774.492	-41.001.705	-1.227.213
Kalkulatorisches Ergebnis	-2.422.174	-2.757.559	-2.848.339	-90.780
Nettoressourcenbedarf	-40.095.741	-42.532.051	-43.850.044	-1.317.993

Das ordentliche Ergebnis verschlechtert sich um rund 1,2 Mio. EUR, der Nettoressourcenbedarf um 1,3 Mio. EUR.

Im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (Uma) wird mit rückläufigen Zahlen geplant, weshalb geringere Erstattungen vom Land in Höhe von rund 200.000 EUR erwartet werden. Die höheren Aufwendungen von rund 1 Mio. EUR resultieren zum einen aus einer Verschlechterung in Höhe von 400.000 EUR im Bereich der ambulanten Hilfen, wohingegen bei den stationären Hilfen mit 200.000 EUR weniger gerechnet wird. Außerdem erhöhen sich die Transferaufwendungen an die Stadt Konstanz in diesem Bereich um rd. 310.000 EUR. Zudem wird im Zusammenhang mit der Einführung der SGB VIII-Reform und des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) mit einer Fallzahlen- und Kostensteigerung und entsprechend höheren Aufwendungen gerechnet.

PG 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

PG 36.50	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	8.126.616	3.616.936	3.593.800	-23.136
Ordentliche Aufwendungen	-8.311.914	-8.602.743	-9.633.028	-1.030.285
Ordentliches Ergebnis	-185.298	-4.985.808	-6.039.228	-1.053.420
Kalkulatorisches Ergebnis	-169.662	-219.379	-239.389	-20.010
Nettoressourcenbedarf	-354.960	-5.205.186	-6.278.617	-1.073.431

Das ordentliche Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf verschlechtern sich um rund 1,1 Mio. EUR.

Für die höheren Aufwendungen von rund 1 Mio. EUR ist die finanzielle Förderung in der Kindertagespflege verantwortlich. Im Jahr 2021 wurden die Erstattungsleistungen an dieser Stelle um den Betrag (975.000 Euro), der aus dem FAG für die Reduzierung der Kostenbeiträge an die Stadt Konstanz einzusetzen ist, reduziert. Dieser Einmaleffekt ist in der Haushaltsplanung 2022 nicht mehr geplant, so dass sich das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr wieder um diese Summe erhöht.

PG 36.80 Kooperation und Vernetzung

PG 36.80	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	88.588	89.001	89.000	-1
Ordentliche Aufwendungen	-431.581	-447.751	-547.477	-99.726
Ordentliches Ergebnis	-342.993	-358.750	-458.477	-99.727
Kalkulatorisches Ergebnis	-35.113	-47.969	-52.237	-4.268
Nettoressourcenbedarf	-378.106	-406.719	-510.715	-103.995

Das ordentliche Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf verschlechtern sich um rund 100.000. EUR. Begründet wird dies durch höhere Personalaufwendungen in Höhe von rund 78.000 EUR.

PG 36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

PG 36.90	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Abweichung Ansatz 2022 zu Ansatz 2021 (+ = Verbesserung)
Ordentliche Erträge	4.820.803	3.672.176	3.784.800	112.624
Ordentliche Aufwendungen	-5.745.524	-4.646.280	-5.581.515	-935.235
Ordentliches Ergebnis	-924.721	-974.104	-1.796.715	-822.611
Kalkulatorisches Ergebnis	-166.497	-253.260	-233.651	19.609
Nettoressourcenbedarf	-1.091.217	-1.227.365	-2.030.366	-803.001

Das ordentliche Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf verschlechtern sich um rund 0,8 Mio. EUR. Die größte Änderung ergibt sich durch erhöhte Abschreibungen und Transferaufwendungen, welche an das Ergebnis 2020 angepasst wurden. Aufgrund der Reform des Unterhaltsvorschusses und der Pandemiejahre in den vorangegangenen Haushaltsjahren ist eine Referenz der Vergleichsjahre nahezu nicht möglich.

Der veranschlagte Nettoressourcenbedarf für 2022 beträgt im Teilhaushalt 3 – Kinder, Jugend und Familie – 54.271.602 EUR und liegt um 3.434.050 EUR über dem Vorjahresbedarf von 50.837.553 EUR. 2020 betrug der Nettoressourcenbedarf 43.209.448 EUR.

Anlagen

Der „Haushaltsplan 2022 -Entwurf-“ ist online abrufbar auf der Startseite des elektronischen Ratsinfo-Systems: www.LRAKN.de/kreistag → Bürgerinformationssystem

Der Teilhaushaltsplan 3 kann den Seiten 229 – 368 entnommen werden. Der Produktbereich 36 befindet sich auf den Seiten 264 – 270.

Art der Aufgabe

- ☐ Staatliche Aufgabe ☐ Selbstverwaltungsaufgabe ↓
- ☐ Pflichtaufgabe
- ☐ Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen

- ☐ keine Auswirkungen ☐ Auswirkungen ↓ auf Ziel/Kennzahl
- Nr.: ... Bezeichnung: ...
- ...

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
--------------------------------	--------	-----------

☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	_____ EUR	_____
--	-----------	-------

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
-------------------------------------	--------	-----------

☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	_____ EUR	_____
--	-----------	-------

Nettoauswirkungen	_____ EUR	_____
-------------------	-----------	-------

☐ Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e _____) veranschlagt
--